

Überbetriebliche Ausbildung

Die überbetriebliche Ausbildung für Auszubildende aus Baden-Württemberg findet an der Bundesfachschule Kälte-Klima-Technik in Maintal (bei Frankfurt am Main) statt. Verteilt über die Ausbildungszeit nimmt der Auszubildende an folgenden ein- oder zweiwöchigen Kursen teil, die sowohl praktisch als auch theoretisch ausgerichtet sind.

GKK Grundfertigkeiten der Verbindungstechniken in der Kälte- und Klimatechnik

KK1 Elektro- und Steuerungstechnik in Kälte- und Klimaanlage - Teil 1

KK2 Umwelt und Ökologie in der Kälte- und Klimatechnik

KK3 Montage von Anlagen und Systemen in der Kälte- und Klimatechnik

KK4 Elektro- und Steuerungstechnik in Kälte- und Klimaanlage - Teil 2

Ausbildungsinhalte

Während der Ausbildung erwirbt man folgende Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Fügen von Bauteilen und Baugruppen,
- Installieren von elektrotechnischen und elektronischen Anlagenteilen, Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik, einschließlich der Funktions- und Sicherheitsprüfung,
- Montieren, Inbetriebnehmen und Demontieren von Anlagen, Systemen und Komponenten der Kälte- und Klimatechnik,
- Durchführen von Dämm-, Korrosionsschutz- und Brandschutzmaßnahmen,
- Instandhalten von Betriebsmitteln; Transportieren von Bauteilen, Baugruppen und Anlagen,
- Warten und Instandsetzen von Anlagen und Systemen der Kälte- und Klimatechnik,

- Wiederverwenden und Entsorgen von Kältemitteln, Kühlmitteln und Kältemaschinehälften,
- Optimieren von Kälte- und Klimaanlage aus ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten,
- betriebliche, technische und kundenorientierte Kommunikation,
- Planen und Steuern von Arbeitsabläufen,
- Prüfen und Messen,
- Qualitätsmanagement,
- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht,
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes,
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit,
- Umweltschutz.

Weiterbildung

Das Kälteanlagenbauerhandwerk bietet zahlreiche Weiterbildungs- und Karrierechancen, so z. B.

- Weiterbildung zum Kälteanlagenbauermeister,
- Technikerstudium mit Abschluss Staatlich geprüfte/r Kälte- und Klimasystemtechniker/in,
- Duales Studium zum Bachelor of Science Fachrichtung Kältesystemtechnik oder Klimasystemtechnik.

weitere Informationen

Landesinnung Kälte-Klima-Technik
Hessen-Thüringen/Baden-Württemberg
Bruno-Dressler-Straße 14
63477 Maintal
Tel. 061 09/6954-0
info@landesinnung-kaelte-klima.de
www.landesinnung-kaelte-klima.de

Agentur für Arbeit - BERUFENET
<http://berufenet.arbeitsagentur.de>



LANDESINNUNG

Kälte | Klima | Technik

Hessen-Thüringen/ Baden-Württemberg



Mechatroniker/in für Kältetechnik



Information für Ausbildungsinteressierte



Berufsbild Mechatroniker/-in für Kältetechnik

Mechatroniker und Mechatronikerinnen für Kältetechnik befassen sich mit der Planung, Berechnung, Montage, Wartung und Instandsetzung einfacher bis sehr komplexer Kälteanlagen und kälte- / klimatechnischer Einrichtungen sowie Wärmepumpen und Klimaanlage.

Die Tätigkeitsgebiete sind vielfältig, so z.B.

- Gastronomie,
- Landwirtschaft,
- Fischerei,
- Lebensmittelindustrie,
- Pharmazie und Medizin,
- Bäckerei- und Schlachtergewerbe mit den heute notwendigen Lager- und Verteilsystemen,
- Kühlhäuser und Lebensmitteltransporte,
- Fertigungsindustrie,
- Herstellung von Haushaltskühlgeräten
- Umweltsimulationsanlagen,
- Forschungseinrichtungen.

Daneben kümmert sich der Mechatroniker für Kältetechnik um die Klimatisierung von Räumen und um die Luftreinhaltung und Klimatisierung in Krankenhäusern und Fertigungsbetrieben.

Der Beruf ist anspruchsvoll. Typische handwerkliche Fähigkeiten, wie Löten, Schweißen, Kenntnisse im Bereich der Wärmelehre, Mess- und Steuerungstechnik sowie Elektrotechnik sind erforderlich, um diesen Beruf auszuüben.

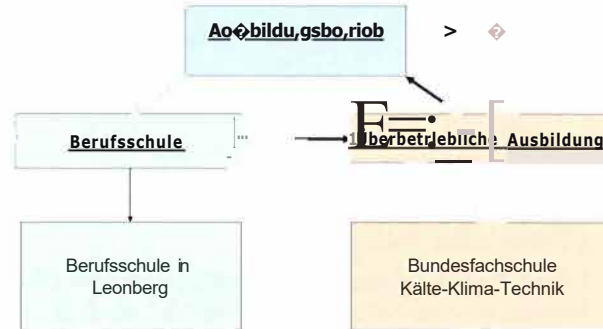
Kälte wird überall benötigt.

Grundsätzliches zur Ausbildung

Der Beruf des Mechatronikers für Kältetechnik ist ein anerkannter Ausbildungsberuf.

Die duale Berufsausbildung findet im Ausbildungsbetrieb, in der Berufsschule und in Form einer überbetrieblichen Ausbildung statt.

Berufsausbildung



Ausbildungsbeginn:

Normalerweise nach den Sommerferien zum 1. August oder zum 1. September. Andere Termine sind ebenfalls möglich.

Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung beträgt 3 ½ Jahre. Je nach Schulabschluss und Vorkenntnissen ist eine Verkürzung möglich.

Schulische Vorbildung, Zulassungsvoraussetzungen:

Nach dem Berufsbildungsgesetz ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben.

Es ist von Vorteil, wenn man großes Interesse an den Fächern Physik, Mathematik und Chemie und an handwerklichen Tätigkeiten hat.

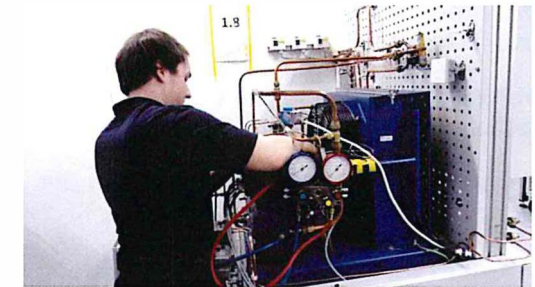
Ausbildungsbetriebe

Ausbildungsbetriebe sind Handwerks- und Industriebetriebe der Kälte- und Klimatechnik.

Mit dem Ausbildungsbetrieb wird ein Ausbildungsvertrag abgeschlossen.

Unter Anleitung Ihres Ausbilders und erfahrener Kollegen müssen Sie von Anfang an mitarbeiten.

Die Auszubildenden führen einen Ausbildungsnachweis (Ausbildungsbericht) der wöchentlich vorgelegt werden muss.



Montage- und Wartungsarbeiten werden meist direkt beim Kunden vor Ort durchgeführt. Daher sind Mechatroniker für Kältetechnik üblicherweise an wechselnden Arbeitsorten tätig. Hinzu kommen vorbereitende Arbeiten in der Werkstatt und die schriftliche Dokumentation von durchgeführten Tätigkeiten.

Adressen von Fachbetrieben für Kälte- und Klimatechnik finden Sie unter www.landesinnung-kaelte-klima.de.

Berufsschule

Für alle Auszubildenden aus Baden-Württemberg ist der Berufsschulort Leonberg. Der Unterricht findet wochenweise in Blockform statt.

Blockpläne siehe www.bszleo.de.

